Altbewährtes Mittel gegen Hautkrankheit

S. S. S. vertreibt das Gift aus dem System.

Vergessen Sie nicht, daß Hautausschläge wie Skrofeln, Eczema, Haut-Brennen und Jucken, sowie alle Hautkrankheiten von unreinem Blut herrühren. Wenn es nur eine äußerliche Krankheit wäre, könnten Sie sie durch einfaches Abwaschen kurieren und brauchten nicht einmal Salben und Einreibungen. Wenn Sie daran glauben, können Sie kuriert werden. S. S. S. ist eine reine Pflanzenmedizin, die Sie bei Ihrem Apotheker kaufen können. Es ist ein Blutmittel, das das Blut reinigt und Ihrem Leiden sofort Erleichterung schafft, und Sie schließlich gesund macht. S. S. S. wurde vor 50 Jahren erfunden und hat seit dieser Zeit seinen Ruf als Blutbeleber in tausenden Fällen bewährt. Es hat tausende von chronischen wie anderen Hautkrankheiten kuriert. Auch Sie können kuriert werden, wenn Sie S. S. S. einnehmen. Brauchen Sie daher nichts Anderes. Verlangen Sie S. S. S. von Ihrem Apotheker. Falls Ihr Fall ein besonderer ist, schreiben Sie wegen fachmännischem Rat an Swift Specific Co., Atlanta, Ga.

Beim Schreiben erwähne man die „Omaha Tribüne"

Der bevorzugte Zug nach ST. PAUL und MINNEAPOLIS

ist der **Great Western** — Abfahrt 8.10 abends von Omaha weil er in St. Paul zuerst ankommt um 7.30 früh und in Minneapolis um 8.05 früh. Durchweg elektrisch beleuchtet. Schlafwagen, Buffet-Klubwagen, Sesselwagen und Coaches ohne Wechsel von Omaha nach St. Paul-Minneapolis. Der Western-Tageszug verläßt Omaha 7.29 früh und trifft in St. Paul 7.45 abends und in Minneapolis 8.20 abends ein. Benutzen Sie Ihr Telephon!

City Ticket-Office,
1522 Farnam Str.
— Tel. Douglas 260. —

Chicago Great Western

Die neuesten Tuchstoffe für elegante

Frühjahrs-Anzüge und Ueberzieher

jetzt auf Lager bei

EDWARD THIEL

Modernstes deutsches Schneidergeschäft

719 südl. 16. Strasse

Stimmt für

H. O. WULFF

Republikanischer Kandidat für

County-Kommissär

Dritter Distrikt.
Primärwahl 18. April 1916.

Sprecht vor
— in der —
Gastwirtschaft
— von —
Otto Vorsatz
1512 Howard Str.
Gute Ware, reelle Bedienung

4% Zinsen 4%
für Spareinlagen gezahlt.
PACKERS NATIONAL BANK
Süd Omaha, Neb.

Abonniert auf die Tägliche Tribüne.

Ausfall der Wahlen im Staate Nebraska!

(Fortsetzung von Seite 1.)

nen Wohnsitz hat, hat sich um ersten Male den Trockenen zugewandt, desgleichen Fairbury, Superior, Valentine und Bloomington.

Naß wurde Falls City, das bisher trocken war, und wo die Liberalen mit 25 Stimmen Mehrheit siegten, sowie St. Paul, De Witt und Tilden.

In Neligh erzielten die Trockenen dieselbe Stimmenzahl wie die Nassen. Da jedoch der neugewählte Bürgermeister und Stadtrat für Lizensierung der Wirtschaften ist, wird der Ort wohl naß bleiben. In Dakota City, wo ebenfalls Stimmengleichheit das Resultat war, scheint das entgegengesetzte Verhältnis zu herrschen, sodaß es dort keine Wirtschaften geben wird.

Die bis jetzt eingetroffenen Resultate lauten folgendermaßen:

Trocken sind:

Allen, Auburn, Albion, Alma, Ashland, Arapahoe, Ainsworth, Bolens, Belgrade, Blair, Bertrand, *Bridgeport, Benkleman, *Bloomington, *Beatrice, Culbertson, Cozad, Curtiß, Clarks, Cotesfield, Clay Center, David City, Dannebrog, **Dakota City, *Dawson, *Fairbury, Fullerton, Friend, Gordon, Guide Rock, Gothenburg, Geneva, Genoa, Gibbon, Harvard, Humboldt, *Hebron, Juniata, Kenesaw, Lexington, Lyons, Louisville, Mitchell, Milford, *McCook, Minden, Newman Grove, North Bend, *North Platte, *Orleans, Oxford, Ogallala, Overton, *Odell, Red Cloud, Springsfield, Sargent, *Sutton, *Shickley, Sumner, Stockville, *Superior, Stella, *Sidney, Tecumseh, Tekamah, Upland, Union, *Valentine, *Verdon, Valley, Wayne, *Wahoo, Wymore und York.

Naß sind:

Amherst, Columbus, Brady Island, Barnston, Battle Creek, Haycroft, Benson, Bennington, Bruning, Callaway, Creke, Cook, *De Witt, Elba, Elkhorn, Farwell, *Falls City, Florence, Grafton, Greeley Center, Fremont, Grand Island, Herman, Hartington, Hastings, *Hilreth, Hooper, Heartwell, Leigh, Madison, Milligan, Niobrara, **Neligh, *New Castle, Oconto, Obert, Oshkosh, Papillion, Pender, Plattsmouth, Pilger, Pickrell, Proffer, Ravenna, Scotia, Silver Creek, Schuyler, Shelton, *St. Paul, Stapleton, Stering, Seward, Table Rock, *Tilden, Waterloo, West Point, Wilber, Wisner und Wood River.

* bedeutet Wechsel.
** bedeutet Stimmengleichheit.

Da noch nicht alle Berichte vorliegen, dürfte das Endresultat noch einige Aenderungen erfahren. Demokrat James Erneman er-

Nebraska's Bürgermeister.

Folgende Bürgermeister-Kandidaten gingen siegreich aus den Wahlen hervor:

Ainsworth	Caß Moore
Albion	S. K. Pittinger
Alma	J. G. Thompson
Ashland	E. C. Wiggenhorn
Auburn	W. P. Freeman
Aurora	Dr. J. M. Woodard
Benson	Fred A. Bailey
Blair	Magnus Johnson
Chadron	Allen G. Fisher
Cozad	William McLaughlin
Crawford	C. A. Minick
Crete	John Tully
David City	Arthur Wyatt (rep.)
Falls City	W. S. Leyda
Florence	F. S. Tucker
Fullerton	John Weens (dem.)
Gibbon	C. L. Wallace
Gothenburg	T. L. Carroll
Hartington	Anton Walz
Hebron	P. H. Carter (dem.)
Lexington	James Byrnes
McCook	—Lawritzen
Madison	W. H. Penny
Mitchell	W. D. Linden
Neligh	T. C. Kirk
Niobrara	George Boyha (dem.)
North Bend	R. C. Brownell
Orleans	C. T. Simpson
Plattsmouth	J. P. Sattler (dem.)
Red Cloud	Dr. Damerell
Schuyler	Otto Zuelow
Sidney	J. L. McIntosh
St. Paul	H. J. Paul (rep.)
Tekamah	S. A. Wassum
Tecumseh	W. K. Taylor
Union	W. B. Banning (dem.)
University Place	J. C. Claflin
Valentine	T. L. Evans
Wayne	G. H. Cunningham (rep.)
West Point	H. H. Howarth
Wisner	L. C. Thiemke

Für die Trockenlegung von McCook ist vor allen andern der Holzhändler A. Barnett verantwortlich zu machen, der bisher stets als liberaler Mann galt, vor kurzem aber mächtig für Prohibition eintrat, und einen gemeinen Angriff im dortigen Lokalblatt auf die liberalen Bürger losließ. Dieser Herr Barnett hatte bisher niemals ein persönliches Zeichen der Trockenheit gegeben, bis er jetzt wohl glaubte, die Frage sei populär geworden. Barnett ist Kandidat für Delegat zur republikanischen National-Konvention in Chicago. Das sollten sich die Bürger seines Distrikts merken und dafür sorgen, daß er geschlagen wird. Er ist auch ein rabiater Progressiver und Roosevelt-Anhänger. Die Deutschen seines Distrikts sollten sehen, daß er keine deutschen Stimmen erhält und schön zu Hause bleiben muß.

Benson und Florence republikanisch.

In Benson errangen die Republikaner sämtliche Aemter. J. B. Bailey wurde mit 124 Stimmen Majorität zum Bürgermeister erwählt, B. J. Viola mit 70 Stimmen Mehrheit zum städtischen Ingenieur.

In Florence brachten die Republikaner ebenfalls ihre sämtlichen Kandidaten durch, mit Zunahme des Schatzmeisters, welchen Posten der Demokrat James Erneman erstritt.

Storz vorzügliches Bockbier.

Ein wahres Frühjahrs-Stärkemittel und ein wahrer Genuß. An Zapf und in Flaschen nach dem 6. April. Bestellen Sie einige Kisten für daheim. Sie werden für den Wink dankbar sein. Sie müssen dies Gebräu kosten, um zu wissen, wie es ist—über sechs Monate alt. Telephoniert Chas. Storz, Web. 1260.

SUNNY BROOK
The PURE FOOD Whiskey
The Inspector Is Back Of Every Bottle
A PURE HEALTHFUL TONIC
GROTTE BROTHERS
General Vertreter
OMAHA, NEBR.

Orpheum Phone Doug. 494

Vorgeschrittenes Vaudeville.

Heute: „The Bachelor Dinner", „Forty Winks", Rowland & Lloyd, Dyer & Fox, James Dutto & Co., Burley & Burley, Paul, Lovan & Dubois, Orpheum Reise-Woche.

Matinee täglich 2:15. Abends 8:15.

Preise — Matinee: Beste Sitze 25c, ausgenommen Samstag und Sonntag. Einige wenige zu 50c. Gallerie 10c. Abends: 10c, 25c, 50c und 75c.

KRUG THEATER

W. W. Cole, Direktor
Höchst respektabel
Diese Woche:
A BACHELOR'S ROMANCE
Nächste Woche:
"A BOSOM FRIEND OF BOWSERS"
10c — Sämtliche Stücke zu Vaudeville-Preisen — 10c
Reserviere Sitze am Billettschalter
10c

Politische Anzeige.

Stimmt für GEO. H. KOSTER für SHERIFF für KNOX COUNTY

Ein wohlbekannter und geschätzter Bürger bewirbt sich um die Stimmen seiner Mitbürger.

Herr Geo. H. Koster aus Niobrara, ein in ganz Knox County wohlbekannter junger Mann, bewirbt sich in der kommenden Primärwahl am

18. April auf dem demokratischen und Peoples Independent Ticket um die Nomination für Sheriff für Knox County.

Herr Koster ist als Sohn eines deutschen Pioniers in Knox County geboren und hat dort sein ganzes Leben lang zugebracht. Er ist in weiten Kreisen bekannt und geschätzt und gilt als einer der tüchtigsten jüngeren Leute des ganzen County. Für das Amt des Sheriffs ist er vermöge seiner Kenntnisse und seiner Charakterfestigkeit wie geschaffen und sollte die Unterstützung demokratischen Parteigänger in der Primärwahl finden. Herr Koster ist ferner ein Mann von liberalen Anschauungen, und einen solchen Mann als Sheriff zu nominieren und erwählen, ist von größter Wichtigkeit. Er gibt das Versprechen, seine erste Kampagne um die Nomination und Wahl zu machen, und er sucht hiermit ganz besonders seine deutschen Mitbürger im County, in der Primärwahl am 18. April seine Stimme zu geben. Er verspricht dafür dankend zu quittieren, indem er das Amt des Sheriffs in einer Weise verwalten wird, die den Beifall seiner Mitbürger finden wird.

2 neue Zweigvereine für Staatsverband!

Freitag abend wird ein Verein in Sutton, und Samstag einer in Pickrell organisiert.

Der Staatsverband Nebraska nimmt täglich an Mitgliedern und Zweigvereinen zu, was gewiß für die deutsche Sache unseres Staates von größter Wichtigkeit ist.

Am kommenden Freitag abend um acht Uhr findet in Sutton, Neb., im dortigen Opernhaus eine Versammlung statt, die Organisator Gustav Beschorner angesetzt hat, und in welcher ein neuer Zweigverein ins Leben gerufen werden soll.

Das gleiche wird am Samstag nachmittag um zwei Uhr im Opernhaus in Pickrell stattfinden. Auch dort wird Herr Beschorner den Verein ins Leben rufen.

Alle Deutschen dieser beiden Städtchen und Umgegend sind freundlichst eingeladen, sich zu den Gründungsversammlungen einzufinden.

Kronprinzessin Cecilia-Verein!

Der Kronprinzessin Cecilia-Verein von Süd-Omaha wird am nächsten Sonntag, den 9. April, im Deutschen Hause sein 10. Stiftungsfest in feierlicher Weise begehen. Die Einnahmen desselben sind für die Kinder-Kriegs-Bünde in Oesterreich u. Deutschland bestimmt. Es gilt also einer guten Sache, und dabei kann man sich vorzüglich amüsieren, denn die Damen werden es sich angelegen sein lassn, ihren Gästen einen gemütlichen Abend zu bereiten. Der Eintritt beträgt nur 25c pro Person, und der Beginn des Balles ist auf 8 Uhr angesetzt.

Storz bekanntes Bockbier.

An Zapf und in Flaschen in der ganzen Stadt am und nach dem 6. April. Lassen Sie sich eine Kiste dieses köstlichen Gebräus heimschicken. Telephoniert Chas. Storz, Web. 1260.

Die Kontestanten sind jetzt mit erhöhtem Eifer an der Arbeit!

Heute über zwei Wochen kommt der Automobil-Kontest der Täglichen Omaha Tribüne zum Abschluß!

H. Hagist aus Coles County, Ill., heute an der Spitze!

Die Kontestanten im großen Automobil-Kontest der Täglichen Omaha Tribüne sind gegenwärtig mit größtem Eifer an der Arbeit. Sie alle ziehen in Betracht, daß in den noch verbleibenden zwei Wochen viel erreicht werden kann, und erreicht werden muß, um an das große Ziel zu kommen, und keiner will es da an Fleiß und Arbeitslust fehlen lassen. Heute über zwei Wochen kommt nämlich der Kontest zum Abschluß. Wer in der Zeit der Spezialstimmen fleißig war, und jetzt noch einen gehörigen letzten Versuch macht, das Ziel zu erreichen, dem sollte der Erfolg nicht ausbleiben.

Wir möchten die Kontestanten auch bei dieser Gelegenheit wieder auf die Aussetzung des Extrapreises von $25 baar aufmerksam machen, der nach Schluß des Kontestes dem Kontestanten zufallen wird, der die meisten neuen Abonnements für die Tägliche Omaha Tribüne gewonnen hat. Der Gewinner des Automobils ist von diesem Preis ausgeschlossen; aber alle anderen Kontestanten haben die gleiche Chance. Dieser Preis wird nebst der üblichen Kommission gezahlt; also ein weiterer Grund, warum sich alle Kontestanten sehr eifrig darum bewerben sollten.

Heute steht Herr H. Hagist aus Coles County, Ill., wieder an der Spitze. Der zweithöchste ist Johannes Meyer aus Mercer County, N. Dak. und der dritte Jakob Brummeier aus Boyd County, Nebr.

Die Namen der Kontestanten und ihre Stimmenzahl sind wie folgt:

H. Hagist, Coles Co., Ill	332,000	Fr. Sauder, Platte Co	54,000
Johannes Meyer, Mercer Co., N. Dak.	324,300	Jacob Dietz, Barton Co., Kans.	50,000
Jacob Brummeier, Boyd Co	321,600	Paul Penner, Gage Co	44,000
C. Otto, Jr., Crawford Co., Ia	321,000	Henry Ring, Boulder Co., Colo	34,000
G. F. Bescharner, Lancaster Co	318,000	Aug. Wendt, Seward Co	32,200
Henry Pollack, Douglas Co	316,100	Geo. Herzer, Polk Co., Ia	29,000
G. P. Weitzel, Sac Co., Iowa	309,000	Amandus Kamps, Clay Co	26,000
W. J. Duiteman, Gage Co	308,000	Otto Bogner, Knox Co	24,000
F. J. Buntemeyer, Thayer Co	279,100	J. P. Roth, Scotts Bluff Co	22,000
J. A. Reifschneider, Chackamas Co., Ore.	127,000	Fred. M. Wendt, Marshall Co., Kans.	20,000
Heinr. Jørgens, Tripp Co., S. D.	112,800	Jacob Bierfack, Marion Co., Oreg	14,000
Willie Kirchhoff, Smith Co., Kans	60,000	Miß Emma Luedtke, Falls Co., Tex	13,000
Wm. Meyer, Platte Co	58,000	Fr. Dittmann, Dixon Co	12,000

Maltless — OMA — Alcoholfree

A BRANNEW BEVERAGE

Ein ganz neues und eigenartiges Getränk aus den allerbesten amerikanischen Zerealien, ohne Malz, ohne Gährung, ohne Zucker, nicht gebraut, nicht alkoholhaltig, völlig steuerfrei, kein „Bier", „Beinahe-Bier" oder „Temperenz-Bier", mit einem Aroma und Geschmack für sich selbst und in einer Klasse für sich selbst.

Zum Verkauf in allen Apotheken, Hotels, Restaurants, Soda-Fontänen und „Soft Drink" Etablissements.

Omaha Beverage Company

Family Trade Supplied by WILLIAM JETTER, 2502 N St. Phone Douglas 4281.

6002 to 6016 South 30th Street. SOUTH SIDE STATION OMAHA, NEB. Phone South 1267.

Unsere "Offenes Buch" Politik

Wir glauben daran, daß „derjenige am besten fährt, der am besten bedient".

Uns unseres besten Urteils bedienend, und den besten erhältlichen Ratschlägen von administrativen und richterlichen Körperschaften folgend, sind wir stets bemüht, unser Geschäft derartig zu führen, daß unsere Bedienung der größten Anzahl Leute am meisten gut tut.

Unsere Geschäfts-Methoden und Praktiken, der Betrag unseres Anlagekapitals, selbst die Dividenden, die wir zahlen, wie die Einzelheiten unserer Geschäfts-Transaktionen sind allgemein bekannt.

Auseinandergesetzt und beschworen in unseren Jahresberichten, werden die geringsten Einzelheiten unseres Geschäftes aufgezählt und unseren Aktionären sowie dem Publikum klargemacht.

Wir streben danach, die beste und weitgehendste Bedienung der größtmöglichsten Anzahl Leute zu der möglichst niedrigsten Rate zu geben, und zahlen trotzdem unseren Angestellten gute Löhne und dem Kapitalanleger guten Gewinn.

Wir glauben, daß wir nur dadurch unseren Erfolg erringen konnten, weil unser Geschäft auf obige Weise geführt wurde.

NEBRASKA TELEPHONE COMPANY

Es ist hierzulande eine Seltenheit, daß aus den Kindern reicher Eltern etwas Gediegenes wird. Wo wäre Deutschland heute ohne Opfersinn?

Der schwächste Punkt bei den meisten Deutsch-Amerikanern ist der Umstand, daß unsere Kinder gänzlich verwahrlosen lassen. Doch ich will mit meiner Strafpredigt aufhören, denn sonst könnte noch dieser oder jener denken, ich hätte es auf ihn abgesehen, und das will ich nicht, ich meine nur das beste für die Deutsch-Amerikaner. Doch ich spreche für uns alle. Lasset uns alles, was gut deutsch ist, unterstützen, damit daß diejenigen, die für das Wohl des Deutsch-Amerikanertums arbeiten, auch Unterstützung finden. Mit treudeutschem Gruß an alle Leser der Omaha Tribüne

Ein Deutsch-Amerikaner.

Beruft Euch bei Einkäufen auf die „Tribüne".

Abonniert auf die Tägliche Tribüne. **$4.00 das Jahr durch die Post.**